

Aktuell ▀ **Publikationen** ▀ Who is who ▀ Studiengänge ▀ Graduiertenausbildung ▀ Forschung ▀ Links

## Publikationen

Hier finden Sie Neuerscheinungen, Tagungsdokumentationen und Forschungsberichte.

Möchten Sie eine Neuerscheinung vorstellen?

Schicken Sie eine E-Mail an [adrienne.rychard@izfg.unibe.ch](mailto:adrienne.rychard@izfg.unibe.ch).

### Schulische Fachkulturen und Geschlecht. Physik und Deutsch - natürliche Gegenpole?

Willems, Katharina

Transcriptverlag 2007  
ISBN-10: 3899426886  
ISBN-13: 978-3899426885

Die **Studie** versucht eine Lücke zu schließen, welche Jungen und Mädchen unterschiedliche Zugänge zu prestigeträchtigen oder weniger prestigeträchtigen Fachkulturen gewährt - für die Hochschule ist dieser Bereich ja inzwischen relativ gut beschrieben, die Weichen werden meiner Ansicht nach jedoch in der Schule gestellt. Die Studie beinhaltet sehr dichte empirische Beschreibungen fachkultureller Felder und beleuchtet vor allem auch die Ausschlussmechanismen durch ein doing discipline, auch unabhängig von einem doing gender.

### Gender Orders Unbound?

Lenz, Ilse; Ullrich, Charlotte; Fersch, Barbara (Eds.)

Barbara Budrich Publishers 2007  
ISBN 978-3-86649-091-8

Buchveröffentlichung der im Rahmen der Marie-Jahoda-Gastprofessur veranstalteten Konferenz "Geschlechtergrenzen in Bewegung: Gleichheit, Reziprozität, Solidarität."  
Zehn Jahre Marie-Jahoda-Gastprofessur für internationale Geschlechterforschung 2004.

### Lesbischer Herbst 2006

Je älter wir werden, desto lesbischer werden wir

Kähler, Cornelia

DÖRNER+KARBOWY.  
Hattersheim am Main 2007.  
ISBN 978-3-9811521-0-4

Courage und Beharrlichkeit – Ehrung für Dr. Ilse Kokula  
Die Initiative Lesbischer Herbst® gratuliert der engagierten Lesbenforscherin

Blankenheim, 11. Juni 2007 – Am 22. Mai 2007 hat Prof. Dr. Ilse Kokula in Berlin das Bundesverdienstkreuz erhalten. Sie wurde für ihr großes Engagement für die Anerkennung der Lebensweise von Lesben und Schwulen ausgezeichnet. Der Lesbische Herbst gratuliert Ilse Kokula und freut sich sehr, dass ein weiterer wichtiger Schritt in der Sichtbarmachung von Lesben getan wurde.

Die Laudatorin Staatssekretärin Almuth Nehring-Venus hob bei der Feier in Berlin hervor, dass Ilse Kokula einen außerordentlichen Beitrag „zur Entwicklung einer toleranten und offenen Gesellschaft“ geleistet hat.

Ilse Kokula wurde 1944 in Schlesien geboren, wuchs in Franken auf und kam über Umwege zum Studium der Soziologie. Seit den 70er Jahren ist Ilse Kokula in der Lesbenbewegung aktiv: Sie arbeitete im und schrieb über das LAZ (Lesbisches Aktionszentrum) in Berlin, engagierte sich für Lesben und Schwule in der ÖTV/Verdi und war ab 1989 bis zu ihrer Pensionierung 2004 als Gleichstellungsbeauftragte im Referat für gleichgeschlechtliche Lebensweisen beim Berliner Senat tätig.

Seit 1975 hat Ilse Kokula immer wieder Bücher und Artikel veröffentlicht – stets sind es Aufrufe, die sich gegen das ungeschriebene Gesetz „Du sollst nach den Normen leben“ auflehnen und für ein selbstbestimmtes, von Diskriminierung freies Leben von Lesben kämpfen.

Die Initiative Lesbischer Herbst konnte Prof. Dr. Ilse Kokula schon vor einiger Zeit als Referentin für die Tagung „Lesbischer Herbst 2008“ gewinnen. Wir freuen uns nun um so mehr, im November 2008 eine Frau begrüßen zu dürfen, deren Engagement nicht nur im „inner circle“, sondern auf einer außerordentlich breiten gesellschaftlichen Basis anerkannt und geehrt worden ist.

Die Initiative Lesbischer Herbst wurde 2005 gegründet und veranstaltet alljährlich im November eine Tagung, die sich schwerpunktmäßig mit älteren Lesben beschäftigt. Auf der zweitägigen Veranstaltung wird über politische, wissenschaftliche und kulturelle Themen diskutiert. Namhafte Referentinnen halten Vorträge, die später in einer Tagungsdokumentation veröffentlicht werden. Die Dokumentation

Aktuell
Publikationen
▶ Who is who
▶ Studiengänge
▶ Graduiertenausbildung
▶ Forschung
▶ Links

- ▀ News
- ▀ Kontakt
- ▀ Impressum
- ▀ Site Map

des „Lesbischen Herbst 2006“ ist soeben erschienen und kann über die Website bestellt werden.

Lesbischer Herbst  
[admina@lesbischerherbst.de](mailto:admina@lesbischerherbst.de)  
[www.lesbischerherbst.de](http://www.lesbischerherbst.de)

### **Fördermöglichkeiten für Ihre Forschung - Internationale und nationale Initiativen im Überblick**

Informationsbroschüre

Die frisch gedruckte Informationsbroschüre "**Fördermöglichkeiten für Ihre Forschung - Internationale und nationale Initiativen im Überblick**" ist ab sofort bei uns erhältlich. Wir haben darin Möglichkeiten der Forschungsfinanzierung für Sie zusammengestellt. Sie können die Broschüre mit einer E-Mail, telefonisch oder per Fax bestellen oder sie auf unserer Webseite [www.euresearch.ethz.ch](http://www.euresearch.ethz.ch) herunterladen.

Euresearch Zurich  
 Office for European Research Programmes  
 ETH Zürich - Universität Zürich  
 Rämistrasse 101, HG E11/12  
 CH-8092 Zürich  
 Tel. +41 44 632 74 19  
 Fax +41 44 632 18 93  
[www.euresearch.ethz.ch](http://www.euresearch.ethz.ch)

### **Gender and Science**

Perspektiven in den Natur- und Ingenieurwissenschaften

Leicht-Scholten, Carmen

ISBN: 978-3-89942-674-8  
 (ab Juli 2007 im transcript-Verlag)

### **Von Opfern reden**

Ein feministisch-ethischer Zugang

Maria Katharina Moser

14.90 EUR  
 Paperback, 160 Seiten  
 ISBN 978-3-89741-224-8

Wer »Opfer« hört, weiß: Hier erleidet jemand ein unbeeinflussbares Schicksal. Auch in feministischer Theorie und Praxis wird von Opfern gesprochen, denn Frauen erfahren Benachteiligung, Unrecht und Gewalt in patriarchalen Strukturen. Das soll die Opfer-Rede aufdecken und anklagen. Und sie soll die Betroffenen zum Widerstand und andere zur Solidarität motivieren. Wie aber ist von »Opfern« zu reden, ohne ihre Subjektivität und ihr Handeln auszublenden? Nicht zuletzt derlei problematische Effekte von Opfer-Rede behandelt dieses gut verständliche Sachbuch.

ULRIKE HELMER VERLAG  
 Altkönigstraße 6a  
 61462 Königstein  
 Telefon: 06174/936060  
 Telefax: 06174/936065  
 eMail: [info@ulrike-helmer-verlag.de](mailto:info@ulrike-helmer-verlag.de)  
[www.ulrike-helmer-verlag.de](http://www.ulrike-helmer-verlag.de)  
[www2.txt.de/cgi-bin/WebObjects/](http://www2.txt.de/cgi-bin/WebObjects/)

### **Gender-Sprachbewusstsein bei Jugendlichen in Ost und West**

Kristina Reiss

24.50 EUR  
 Paperback, 250 Seiten  
 ISBN 978-3-89741-231-6

Schlagen sich bei Jugendlichen heute die sprachpolitischen Forderungen feministischer Linguistik nieder? Wo sind in Ost und West Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Interferenzen feststellbar? Welche Sprachsensibilität wird in Bezug auf die Kategorie »Gender« gezeigt? Neben der Entfaltung des westlichen Diskurses um Sprache, Gesellschaft und Geschlecht wird insbesondere die Feministische Sprachkritik in der DDR beleuchtet. Darüber hinaus setzt sich die Autorin mit Schule als normativer Vermittlungsinstanz und der Problematik von Sprachgewalt auseinander.

ULRIKE HELMER VERLAG  
 Altkönigstraße 6a  
 61462 Königstein  
 Telefon: 06174/936060  
 Telefax: 06174/936065  
 eMail: [info@ulrike-helmer-verlag.de](mailto:info@ulrike-helmer-verlag.de)  
[www.ulrike-helmer-verlag.de](http://www.ulrike-helmer-verlag.de)  
[www2.txt.de/cgi-bin/WebObjects/](http://www2.txt.de/cgi-bin/WebObjects/)

### **Opfer zwischen Affirmation und Ablehnung**

Feministisch-ethische Analysen zu einer politischen und theologischen Kategorie

Maria Katharina Moser: